

**Auftrag zur Inbetriebsetzung nach Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)  
Auftrag zum Messstellenbetrieb an den Verteilnetzbetreiber  
Netzanschlussvertrag zur provisorischen Stromversorgung\***

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an: Stadtwerke Bochum Netz GmbH, Ostring 28, 44787 Bochum

www.stwbo-netz.de

**Kundendaten**

Objekt:

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Wohnungsnummer, Stockwerk \_\_\_\_\_

Objektart:  Einfamilienhaus  Mehrfamilienhaus  Gewerbeobjekt

Kunde (Anschlussnutzer/Anschlussnehmer bei provisorischer Stromversorgung)\*:

Name/Firma\* \_\_\_\_\_ Vorname/Registergericht\* \_\_\_\_\_ Geburtsdatum/Registernummer\* \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

**Auftrag zum Messstellenbetrieb / Anmeldung eines Elektrizitätszählers**

Auftragsart:  Neuanlage  Demontage  Abtrennung  Wiederinbetriebsetzung  Änderung  Zählernummer: \_\_\_\_\_

Netzanschlussvertrag zur provisorischen Stromversorgung (  Netz/  HAK ) \_\_\_\_\_

**Ich/Wir haben mit dem Einbau, Betrieb und der Instandhaltung eines Elektrizitätszählers folgenden Messstellenbetreiber beauftragt:**

Falls keine Benennung eines Messstellenbetreibers getroffen wird, erfolgt die Messung und der Messstellenbetrieb durch den Verteilnetzbetreiber. (Firma und - falls vorhanden - Vertragsnummer) \_\_\_\_\_

Die Versorgung mit elektrischer Energie wird durch den Einbau des Zählers freigegeben. Mir/Uns ist bekannt, dass die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) einschließlich der ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers diesem Auftrag/Netzanschlussvertrag (Provisorium) zu Grunde liegt und der vollständige Wortlaut von mir/uns jederzeit angefordert werden kann. Daten werden, soweit zur Vertragserfüllung für Netznutzung und Stromlieferung erforderlich, gespeichert, verarbeitet, genutzt und - soweit zur Vertragserfüllung oder aufgrund gesetzlicher Vorschriften notwendig - weitergegeben. Die Auflösung eines provisorischen Netzanschlusses beendet den Netzanschlussvertrag. Die Inbetriebsetzung nach NAV § 14 Abs. 1 Satz 2 erfolgt durch den Verteilnetzbetreiber. Verteilnetzbetreiber für das Niederspannungsnetz in der Stadt Bochum ist die Stadtwerke Bochum Netz GmbH.

**Ich/Wir haben für das o.g. Objekt einen Stromliefervertrag abgeschlossen mit:**

Falls keine Benennung des Stromlieferanten getroffen wird oder keine Netzanmeldung durch den Stromlieferanten vorliegt, erfolgt die Belieferung durch den Grundversorger zu den Allgemeinen Preisen der Grundversorgung. (Firma und - falls vorhanden - Vertragsnummer) \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Anschlussnutzers/Anschlussnehmers (Provisorium)\* - Vertragspartner ab Zählereinbau \_\_\_\_\_

**Technische Daten der Anlage/Messeinrichtung**

Inbetriebsetzung  des Hausanschlusskastens durch den Verteilnetzbetreiber zusätzlich erforderlich

Zählerart:  Wechselstrom  Drehstrom  100A  Doppeltarifzähler  Wandlerzähler  Lastgangzähler

Zählerplatzfläche:  Drei-Punkt-Befestigung  BKE für eHZ (Hinweise des Verteilnetzbetreibers zu den TAB beachten!)

Zählerstandort:  Keller  Erdgeschoss \_\_\_\_\_ . Obergeschoss Station/Sonstiges: \_\_\_\_\_

Bedarfsart:  Haushalt  Landwirtschaft  Gewerbe Gewerbeart: \_\_\_\_\_

Bedarf: Gesamte benötigte Effektivleistung: \_\_\_\_\_ kW  Durchlauferhitzer vorhanden  Rundsteuerempfänger vorhanden

Besondere Anlagen:  Elektrospeicherheizung  Wärmepumpe Art: \_\_\_\_\_

Eigenerzeugungsanlagen:  PV-Anlage  BHKW Sonst.: \_\_\_\_\_

Messkonzept:  Volleinspeisung  vorrangiger Selbstverbrauch  Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe

Falls keine Angaben über das Messkonzept getroffen werden, wird bei PV-Anlagen vom Selbstverbrauch der erzeugten Energie ausgegangen, in allen anderen Fällen von direkter Volleinspeisung.

Zähler für  Erfassung der Netzeinspeisung  Erfassung der Generatorerzeugung Pro Zähler ist ein Antrag erforderlich!

Schutzmaßnahme: \_\_\_\_\_ Bemerkung: \_\_\_\_\_

Die aufgeführte Elektroinstallationsanlage ist unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften und Verfügungen nach den anerkannten Regeln der Technik (insbes. VDE-Vorschriften) und den Bedingungen des Verteilnetzbetreibers (insbes. TAB) von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Ich/Wir habe/n berücksichtigt, dass der zum Errichtungszeitpunkt einer Kundenanlage gemessene Wert der Schleifenimpedanz durch Schaltheandlungen im vorgelagerten Netz variiert und somit vom Verteilnetzbetreiber weder angegeben, noch garantiert werden kann. Die Anlage kann gemäß Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und Ziffer 3 der TAB in Betrieb gesetzt werden.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des verantwortlichen Elektro-Fachmanns \_\_\_\_\_ Stempel der Elektro-Fachfirma \_\_\_\_\_

**Nur vom Verteilnetzbetreiber auszufüllen**

Auftragsart:  Neuanlage  Demontage  Abtrennung  Wiederinbetriebsetzung  Änderung

Zählpunkt: 

D	E	0	0	0	0	9	2	4	4
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

	Zählernummer	Zählerstand HT	Zählerstand NT	Faktor	Eichjahr	Datum	Unterschrift
Ein							
Aus							

Rundsteuerempfänger inst. R-Nr.: \_\_\_\_\_ Pr-Nr.: \_\_\_\_\_ DK-Nr.: 

1	2	3
---	---	---

Equi-Nr.: \_\_\_\_\_ Workflow-Nr.: \_\_\_\_\_

\* nicht Zutreffendes bitte streichen